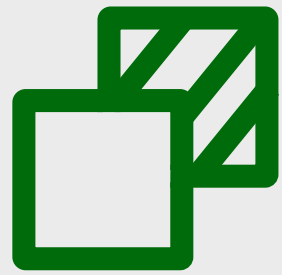


INFOBLATT



**NACHHALTIGER
HERGESTELLT**



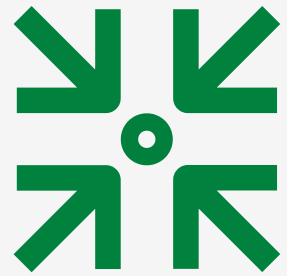
ALTERNATIVE MATERIALIEN

Alternative Materialien sind natürliche Rohstoffe, die umweltschonender sind als zum Beispiel Kunstfasern.

Alternative Materialien sind erneuerbar, tragen dazu bei, natürliche Ressourcen zu schonen, und senken den Bedarf an CO₂-intensiven und umweltschädlichen Materialien.

Unsere natürlichen Ressourcen schwinden schnell und die umweltschädigenden Auswirkungen von Fertigungsprozessen nehmen zu. Deshalb sind Produkte aus alternativen Materialien die nachhaltigere Wahl – Kompromisse bei der Qualität müssen Sie dabei aber nicht eingehen.

Ein Better World-Produkt muss zu mindestens 50 % seines Gewichts aus alternativen Materialien bestehen. Alternative Materialien sind zum Beispiel Bambus, Kork, Hanf und andere biologische Stoffe.



FOKUSSIERTE ODER KOMPAKTE LÖSUNG

Fokussierte oder kompakte Lösungen sind Produkte oder Lösungen, die entweder kleiner, leichter, mit weniger Material oder mit einer konzentrierte Lösung konstruiert werden konnten, die für den Produkttyp nicht branchentypisch ist.

Fokussierte oder kompakte Lösungen sind ärmer an CO₂-Emissionen, da weniger Produktverpackung anfällt, weniger Treibstoff verbraucht wird und das Lagern und Transportieren der Ware weniger Platz in Anspruch nimmt.

Des Weiteren können konzentrierte Flüssigprodukte helfen, Wasserverbrauch und -verschwendung zu reduzieren, da die Anwender sie bei Bedarf selbst anmischen können.

An einem Better World-Produkt muss gekennzeichnet sein, dass es verbessert wurde und dass es klimafreundlicher, ressourcenschonender oder anderweitig vorteilhaft für die Umwelt ist.



ENTWICKELT FÜR OPTIMALE SICHERHEIT

„Entwickelt für optimale Sicherheit“ bezieht sich auf Produkte, die speziell dahingehend verbessert wurden, das Schadensrisiko für Mensch und Umwelt durch den Gebrauch von sichereren Materialien und Komponenten zu minimieren.

In der Fertigung kann dies zum Beispiel bedeuten, auf schädliche chemische Gruppen zu verzichten, die laut REACH, TSCA, PROP65 usw. sogar noch erlaubt wären.

Spielen diese schädlichen Chemikalien beim Produktdesign kaum eine oder keine Rolle, haben Hersteller einen wichtigen Schritt getan, um ihre Produkte sicherer für die Umwelt und den Menschen zu machen. Über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg, von der Rohstoffgewinnung bis zur Entsorgung, sind Anwender und Umwelt somit besser geschützt.

An einem Better World-Produkt muss gekennzeichnet sein, welche potenziell schädlichen Chemikalien bei der Fertigung keine Rolle spielten – zum Vorteil der Umwelt und der Anwender.



CO₂-ARME HERSTELLUNG

CO₂-arm hergestellte Produkte zeichnen sich durch einen geringeren Emissionsaustoß als andere, zum Beispiel branchentypische Produkte oder Vorgängerversionen desselben Herstellers aus.

Der geringere CO₂-Fußabdruck kann durch die Erzeugung erneuerbarer Energie am Standort, rationalisierte Fertigungsprozesse, andere Rohstoffe oder sonstige Verbesserungen des Produktlebenszyklus realisiert werden.

Für ein Better World-Produkt liegt eine Ökobilanz oder gleichwertige Analyse des CO₂-Fußabdrucks vor. In dieser Lebenszyklusanalyse werden die Eigenschaften des verbesserten Produkts definiert und mit dem Original oder dem Branchenstandard verglichen.



RECYCELTE MATERIALIEN

Recycelte Materialien stammen aus Abfall, der anderenfalls auf die Deponie oder in eine Verbrennungsanlage zur Energiegewinnung gekommen wäre.

Produkte aus recyceltem Material benötigen weniger Rohstoffe bei ihrer Fertigung und helfen so, Ressourcen zu schonen und Energie zu sparen.

Ein Better World-Produkt muss zu mindestens 50 % seines Gewichts aus recycelten Materialien bestehen. Beispiele für recycelte Materialien:

- Holz
- Kunststoff
- Metall
- Karton
- Papier und vieles mehr



NACHHALTIG BESCHAFFTE MATERIALIEN

Nachhaltig beschaffte Materialien sind nach bestimmten Kriterien zertifizierte Materialien. Diese Kriterien beziehen sich auf Umwelt- und/oder Ethikfragen im Zusammenhang mit der Rohstoffgewinnung und Fertigung.

Nachhaltig beschaffte Materialien stehen für einen gewissenhaften Umgang mit natürlichen Ressourcen. Wer solche Materialien kauft, kann sicher sein, dass die Rohstoffe ethisch korrekt unter Einhaltung von Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften beschafft wurden.

Ein Better World-Produkt muss zu mindestens 50 % seines Gewichts aus nachhaltig beschafften Materialien bestehen. Beispiele für Zertifizierungssysteme:

- Forest Stewardship Council (FSC)
- EcoLabel der EU
- Cotton Made in Africa (CMiA)
- Better Cotton Initiative (BCI)
- International Sustainability and Carbon Certification (ISCC)



NACHHALTIGE LÖSUNG



VERBESSERT DIE LUFTQUALITÄT

„Verbessert die Luftqualität“ bezieht sich auf Produkte, die Schadstoffe und Verunreinigungen aus der Luft entfernen.

Beim Schutz von Mensch und Umwelt wird häufig die Kontrolle der Luftqualität vergessen, obwohl Luftverschmutzung zu allgemeinen Umwelt- und Gesundheitsproblemen beiträgt.

Durch den Einsatz von Produkten, die Schadstoffe aus der Luft in Gebäuden oder der weiteren Umgebung entfernen, können Gesundheitsrisiken und Umweltschäden deutlich reduziert und kontrolliert werden.

Wer sich beispielsweise für HEPA-Filter (hocheffiziente Partikelfilter) und Filter mit ausreichendem MERV-Rating (Mindestwert für Wirkungsgrad) entscheidet, verbannt bis zu einem gewissen Grad schädigende Partikel und Schadstoffe aus der Innenluft.

An einem Better World-Produkt muss klar gekennzeichnet sein, wie es die Luftqualität verbessert.



SCHÜTZT GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

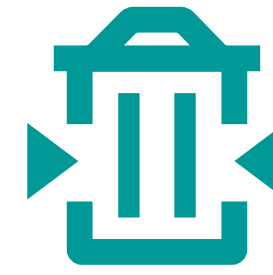
„Schützt Gesundheit und Sicherheit“ bezieht sich auf Produkte, die auf das Wohlbefinden der Menschen ausgerichtet sind.

Hierzu zählen Produkte, mit denen sich Arbeitsaufgaben sicher und effektiv durchführen lassen, zum Beispiel:

- Produkte, die in Umgebungen mit schlechter Luftqualität für ausreichend Belüftung sorgen, damit sicher gearbeitet werden kann
- Produkte, die Menschen während der Arbeit vor Verletzungen schützen
- Produkte, die nach einem Verletzungsfall bei der Rehabilitation helfen

Ebenso wichtig ist die Gesundheit und Sicherheit derjenigen, die solche Produkte fertigen. Deshalb braucht es engen Kontakt zu den Lieferanten, denn so lassen sich hohe Arbeitsschutzstandards in der Lieferkette sicherstellen.

An einem Better World-Produkt muss klar gekennzeichnet sein, wie es zum Schutz von Menschen beiträgt und dass seine Lieferkette angemessen überprüft wurde.



REDUZIERT ABFALL

„Reduziert Abfall“ bezieht sich auf Produkte, die dazu beitragen, dass andere Produkte oder Lösungen länger verwendet werden können, oder auf Produkte, die die Menge der zu deponierenden Abfälle aus einem Prozess verringern.

In zahlreichen Branchen entsteht aufgrund von komplexen Abläufen und einem Mangel an innovativen Lösungen zu viel Abfall.

Die unangenehmen Folgen sind vielfältig, beispielsweise abgenutzte oder ungenutzte Materialien für den Müll, übermäßiger Verpackungsverbrauch und ineffiziente Ressourcennutzung.

Durch eine Kombination aus innovativen Produkten oder Servicelösungen können Unternehmen den innerbetrieblichen Abfall reduzieren und sicherstellen, dass Material effektiv genutzt, instand gehalten oder recycelt und wiederverwendet wird.

An einem Better World-Produkt muss klar gekennzeichnet sein, wie dadurch Abfall vermieden wird und wie es sich am effektivsten während seiner Lebensdauer nutzen lässt.



NUTZUNG ERNEUERBARER ENERGIEN

„Erneuerbare Energien“ bezieht sich auf Produkte, die die Erzeugung von Energie aus natürlichen Ressourcen unterstützen, die sich konstant erneuern.

Fossile Brennstoffe werden knapper und schädigen die Umwelt. Um den CO₂-Fußabdruck zu verringern, schwenken deshalb ganze Branchen auf erneuerbare Energien um.

Doch nicht nur die Industrie profitiert davon, auch für den Privatgebrauch gibt es die unterschiedlichsten innovativen Lösungen auf Basis erneuerbarer Energien.

Überall gibt es Lösungen, die Energie aus diesen natürlichen Quellen beziehen:

- Sonne
- Wind
- Wasser
- Geothermie
- Biomasse

An einem Better World-Produkt muss klar gekennzeichnet sein, wie es eine Lösung mit erneuerbaren Energien unterstützt und wie die Vorteile durch seine Anwendung maximiert werden können.



SPART ENERGIE

„Spart Energie“ bezieht sich auf Produkte, die energieeffizienter sind als alternative Produkte oder dazu beitragen, den Energieverbrauch eines anderen Produkts zu senken.

Produkte zu verwenden, die den Energieverbrauch senken, ist mit am effizientesten, wenn man Kosten und CO₂-Emissionen senken möchte.

Das Energiesparen findet in der Gebrauchsphase des Produktlebenszyklus statt und kann unterschiedliche Anwendungen finden - sowohl im Privaten als auch in der Industrie.

Energiesparende Produkte sind in allen möglichen Produktkategorien zu finden und dienen ganz unterschiedlichen Zwecken.

An einem Better World-Produkt muss klar gekennzeichnet sein, wie sich damit Energie sparen lässt und wie es sich am effektivsten während seiner Lebensdauer nutzen lässt.



SPART WASSER

„Spart Wasser“ bezieht sich auf Produkte, die zu einer effizienteren Wassernutzung beitragen, entweder als eigenständiges Produkt oder als Teil eines Systems.

Wasser ist eine unserer wichtigsten Ressourcen und ist für unzählige private und industrielle Anwendungen unverzichtbar. Durch den exzessiven Einsatz dieser natürlichen Ressource kommt es mittlerweile zu Umweltproblemen wie Dürren und Überschwemmungen. Eine bedrohliche Situation – für den Menschen und den Planeten.

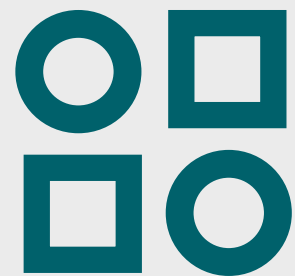
Produkte, die den Wasserverbrauch senken oder selbst weniger Wasser als branchenübliche Produkte brauchen, können vorteilhaft für die Umwelt, die Gesellschaft und die Wirtschaft sein.

Ein effizienteres Pumpen und Aufbereiten von Wasser oder das Beschränken des Wasserdurchflusses kann zu erheblichen Kostensenkungen führen, denn dann wird wirklich nur die Menge an Wasser verwendet, die im jeweiligen Fall erforderlich ist.

An einem Better World-Produkt muss klar gekennzeichnet sein, wie sich damit Wasser sparen lässt und wie man es während seiner Lebensdauer am effektivsten nutzt.



**UNTERSTÜTZT DIE
KREISLAUFWIRTSCHAFT**



ZERLEGBAR

„Zerlegbar“ bedeutet, dass komplexe Produkte auch vom Endanwender leicht auseinanderzunehmen sind. Dem Produkt liegt eine Demontageanleitung bei, die die Komponenten und Materialarten schnell zu entnehmen sind. Ziel ist es, das Produkt sinnvoll zu recyceln.

Für Verbraucher ist es ein großes Problem, Produkte am Ende ihrer Gebrauchsfähigkeit optimal zu entsorgen. Wenn ein Produkt weder repariert noch umfunktioniert werden kann, bleibt in der Regel nur noch die ordnungsgemäße Entsorgung. Ohne klare Demontageanweisungen kann ein Produkt auf der Deponie landen, da die Kosten für die Trennung der Einzelteile im Rahmen der Abfallentsorgung zu hoch sind.

Wir bemühen uns, zerlegbare Produkte in unser Sortiment aufzunehmen. So ist es für Kunden leichter, sicher an die einzelnen Komponenten zu gelangen und so die Rückgewinnung wichtiger Materialien und das Recycling zu unterstützen.

Einem Better World-Produkt muss eine eindeutige Demontageanleitung beiliegen und es muss zu mindestens 60 % aus recycelbarem Material bestehen.



LÄNGERE PRODUKTLEBENSDAUER

„Verlängerte Produktlebensdauer“ bezieht sich auf Produkte, deren Nutzungsdauer über das übliche Maß hinaus verlängert wird.

Um sich einer Kreislaufwirtschaft anzunähern, suchen Hersteller nach Möglichkeiten, die Haltbarkeit ihrer Produkte zu verlängern.

Produkte, die länger verwendet werden können, ohne an Qualität einzubüßen, sind sowohl für Unternehmen wie für Verbraucher von Vorteil. Zum einen kann der Wartungsaufwand sinken, zum anderen verringern sich die Austauschkosten, Maschinen bleiben länger in Betrieb und die Produktivität steigt.

Die längere Produktlebensdauer kann der Lieferant mit Prüfberichten belegen, wonach das Produkt die Mindestmaßstäbe der relevanten internationalen Produktnormen oder Ökodesign-Verordnungen übertrifft. Stattdessen kann der Hersteller aber auch den Vergleich mit gleichwertigen Produkten wählen, die aktuell erhältlich sind.

Einem Better World-Produkt müssen Marketinginformationen beiliegen, die die längere Lebensdauer erklären.



WIEDERAUFLADBARE INNOVATION

„Wiederaufladbare Innovation“ bezieht sich auf Produkte, die Branchenstandards bei akkubetriebenen Produkten oder Lösungen übertreffen oder deren Akkus herausragende Leistung zeigen.

Angesichts der Umweltprobleme, die der Gebrauch und die Entsorgung von Batterien mit sich bringen, setzen Hersteller verstärkt auf neue, innovative Batterietechnologien wie Feststoffbatterien.

Diese Technologien können zu noch haltbareren Akkus führen, die länger und sicherer verwendet sowie besser recycelt werden können.

Einem Better World-Produkt müssen Marketinginformationen beiliegen, die die Vorteile der Innovation gegenüber dem Branchenstandard darlegen.



REPARIERBAR DURCH DEN NUTZER

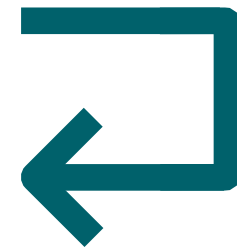
"Reparierbar durch den Nutzer" bezieht sich auf komplexe Produkte, die vom Verbraucher repariert werden können und die einfach und kostengünstig zu reparieren sind.

Beim Kauf eines Produkts sollte der Kunde sicher sein können, dass es wie erwartet funktioniert und lange haltbar ist. Leider ist das nicht immer der Fall.

Oft enden Produkte schnell auf der Deponie, weil ihr komplexer Aufbau und ein Mangel an leicht verfügbaren Ersatzteilen die Reparatur durch den Anwender verhindern.

Wenn Produkte so konstruiert sind, dass Anwender sie mit leicht verfügbaren Ersatzteilen einfach selbst reparieren können, würden wahrscheinlich weniger davon im Müll landen.

Einem Better World-Produkt muss eine gut umsetzbare Reparaturanleitung beigelegt sein und die Reparatur muss im Vergleich zu den Neukaufkosten effizient sein.



RÜCKNAHMEREGLUNG

"Rücknahmeregelung" bezieht sich auf Produkte, die an den Hersteller zurückgegeben werden können, wenn das Produkt das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht hat oder nicht mehr benötigt wird.

Hersteller, die ihren Betrieb verantwortungsvoll führen möchten, setzen häufig auf Rücknahmeregelungen, um die Kreislaufwirtschaft zu fördern.

Für die Kunden sollte es einfach und kosteneffizient sein, das Produkt zurückzugeben. Der Hersteller kann das Produkt dann verantwortungsbewusst aufarbeiten, wiederverwenden oder recyceln. Das würde bedeuten, dass weniger Produkte im Müll landen und Ressourcen geschont werden.

Einem Better World-Produkt müssen Informationen beiliegen, wie es dem Hersteller zurückgegeben werden kann. Der Hersteller muss darüber informieren, welche Vorteile die Rücknahmeregelung hat.

WIESO LOHNEN SICH BETTER WORLD-PRODUKTE?

Über das Better World-Sortiment kommen Sie leichter an Produkte, die in wenigstens einer Phase des Lebenszyklus nachhaltiger als andere sind. Dadurch unterstützen Sie den Wandel hin zu einer CO₂-ärmeren Wirtschaft und machen die Welt ein wenig besser. Gemeinsam mit externen Experten und im Einklang mit führenden Standards für nachhaltige Produkte haben wir einen Rahmen für unsere Better World-Produkte entwickelt. Er gibt eindeutig und präzise Auskunft über die Produktversprechen und stützt sie durch transparente Informationen und zuverlässige Belege.

WIE WERDEN UNSERE PRODUKTE GEPRÜFT?

Das sind die Voraussetzungen, die Kandidaten für unser Better World-Produktsortiment erfüllen müssen:

- Einhaltung aller geltenden gesetzlichen und innerbetrieblichen Vorschriften
- Vorlage aller Unterlagen zur ESG-Richtlinie von RS

Sind diese Voraussetzungen erfüllt, wird unser Better World-Produktteam das Produkt überprüfen und dabei eine Reihe strenger Kriterien ansetzen.



KRITERIEN

Als Beleg, dass das Produktversprechen eingehalten wird, muss mindestens eines der folgenden Dokumente vorliegen: Gegebenenfalls können auch andere Dokumente zur Beurteilung herangezogen werden.

- Lebenszyklusanalyse (LCA)
- Produktumweltprofil (PEP)
- Umweltproduktdeklaration (EPD)
- Produktkette
- Prüfbericht(e)
- Materialliste
- Drittzertifizierungen

Für innovative Verbesserungen über den Branchenstandard hinaus können Ausnahmen gemacht werden.

MÖCHTEN SIE MEHR ÜBER BETTER WORLD-PRODUKTE ERFAHREN?

Dann besuchen Sie unsere [Better World-Produktseite](#).

**UNSERE
ZUKUNFT
GEMEINSAM
GESTALTEN**